

	<p>Objekt: Hammerbohrmaschine mit Selbstumsatz, Druckluftvorschub und Wasserspülung</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz-Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030100547001</p>
--	--

Beschreibung

Hammerbohrmaschine mit Selbstumsatz, Druckluftvorschub und Wasserspülung. Die Maschine besteht aus dem eigentlichen Bohrhämmer und der Vorschubvorrichtung. Langer Vorschubzylinder mit Haken- und Klemmstück, beide verstellbar, am Fuße ein Aufsatzstück. Am Verbindungsstück Luftanschluss, Regulier- und Entlüftungsventil für den Vorschub und Wasserspüleinlass mit kompletter Armatur (Schlauch und Ventil) für den Bohrhämmer. Zwischen Verbindungsstück und Bohrhämmerzylinder das kurze Sperrgehäuse. Zylinder, Steuergehäuse und Ölkammer aus einem Stück. In der Ölkammer ein Öler, durch Kegelstopfen verschlossen. Luftanschluss für den Hämmer auf dem Steuergehäuse, Maschinenhahn aufgeschraubt. Auspuff auf der Zylinderwand. Die Auspufföffnung für den Schlaghub ist in einem Stutzen zusammengefasst, ein Krümmer eingeschraubt. Darunter eine Lochreihe für die Rückhubluft. Am vorderen Zylinderdeckel zwei Ansätze mit aufgesteckter Bohrerhalte-Klappfeder. Wasserspülung durch zentrales Spülröhrchen. Vorschubvorrichtung und Bohrhämmer sind mittels Verbindungsstück durch zwei abgefederte Spannschrauben miteinander verbunden.

Grunddaten

Material/Technik:

Metall *

Maße:

Höhe: 150 mm; Breite: 175 mm; Länge: 1850 mm; Gewicht: 45,2 kg (Gewicht laut Karteikarte.)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1936
	wer	Krupp-Stahl-Aktiengesellschaft
	wo	Essen

Schlagworte

- Aufbruch
- Bohrgerät
- Bohrhammer